

Presse- Information

Hofheim, 25. April 2019

Mit dem RMV in die Ausflugssaison starten

Zusätzliche Züge und mehr Platz ab dem 1. Mai / Kostenlose Mitnahme von Fahrrädern / Noch mehr Platz auf der Lahntalbahn ab 7. Juli / Neue Freizeitbroschüre XtraTour / Weitalbus nimmt Elektroräder mit

Pünktlich zu Beginn der Fahrrad-Saison verstärkt der RMV ab Mittwoch, 1. Mai, die Kapazitäten auf vielen beliebten Freizeitlinien. Dann können in der Lahntal-, Vogelsberg-, Rhön- und der Niddertalbahn wieder mehr Fahrräder mitgenommen werden. Auch auf der Rheingau-Linie wird das Platzangebot ausgeweitet.

„Bus, Bahn und Fahrrad sind eine ideale Kombination“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat. „Das zeigt auch die stetig steigende Nachfrage. Auf der Lahntalbahn weiten wir daher ab dem Hochsommer die Platzkapazität, gerade auch zur Fahrradmitnahme, nochmals aus.“

Alle zusätzlich angebotenen Fahrten sind in der Fahrplanauskunft auf www.rmv.de enthalten. Dort gibt es außerdem weitere Informationen zu Veranstaltungen und natürlich dem RMV-Tarif. Zudem gibt der RMV auch in diesem Jahr wieder die XtraTour mit den besten Ausflugsideen heraus: Mit zwölf sommerlichen Zielen zeigt die Broschüre, wo man im RMV-Gebiet Kanu fahren, Geschichte erleben oder wilde Tiere sehen kann. Erhältlich ist die kostenlose Broschüre ab Anfang Mai in den RMV-Vertriebsstellen und auf www.rmv.de.

RMV-Linie 45: Limburg – Gießen – Alsfeld – Fulda

Auf der Lahntalbahn zwischen Limburg und Gießen werden sonn- und feiertags in jede Richtung sieben zusätzliche Züge eingesetzt. Je Zug können bis zu 12 Fahrräder mitgenommen werden. In Limburg fahren diese Züge um 9.23 Uhr, 11.23 Uhr, 13.23 Uhr, 15.23 Uhr, 17.23 Uhr, 19.23 Uhr und 21.23 Uhr ab, in der Gegenrichtung ab Gießen um 9.21 Uhr, 11.21 Uhr, 13.21 Uhr, 15.21 Uhr, 17.21 Uhr, 19.21 Uhr und 21.23 Uhr. Voraussichtlich ab 7. Juli fahren diese Züge an Sonn- und Feiertagen mit doppelter Platzkapazität und verfügen dann über 24

Presse- Information

Fahrradstellplätze.

RMV-Linie 52: Fulda – Gersfeld (Rhönbahn)

Die Rhönbahn fährt während der Fahrradsaison sonn- und feiertags zu den am stärksten genutzten Zeiten ebenfalls im Stundentakt. Dafür werden neben den zweistündlich fahrenden Regelzügen sechs Zusatzzüge je Richtung eingesetzt. Die Abfahrtszeiten der Zusatzfahrten in Fulda sind 8.20 Uhr, 10.20 Uhr, 12.20 Uhr, 14.20 Uhr, 16.20 Uhr und 18.20 Uhr, in der Gegenrichtung ab Gersfeld um 9.16 Uhr, 11.16 Uhr, 13.16 Uhr, 15.16 Uhr, 17.16 Uhr und 19.16 Uhr. Diese Züge bieten jeweils 24 Fahrradstellplätze.

RMV-Linie 10: Frankfurt – Wiesbaden – Neuwied (RheingauLinie)

Auf der Linie 10 werden samstags 16 und sonntags 12 Fahrten verstärkt, sodass in diesen Zügen höhere Kapazitäten – auch für die Fahrradmitnahme – zur Verfügung stehen. Der vom RMV angedachte 30-Minuten-Takt am Wochenende kann wegen Lokführermangels bei der Betreiberin VIAS in diesem Jahr leider noch nicht realisiert werden.

RMV-Linie 34: Glauburg-Stockheim – Bad Vilbel – Frankfurt

Auf der Niddertalbahn fahren samstags, sonn- und feiertags viele Züge mit zusätzlichen Kapazitäten für die Mitnahme von Fahrrädern. Vom 1. Mai bis einschließlich 31. Oktober werden an Sonn- und Feiertagen zwei zusätzliche Züge von Frankfurt nach Stockheim angeboten. Der erste Zug startet um 8.46 Uhr am Frankfurter Hauptbahnhof. Der zweite Zusatzzug verlässt um 10.46 Uhr den Frankfurter Hauptbahnhof.

Buslinie 245 „Weitalbus“: Oberursel – Weilmünster – Weilburg

Bereits in die 19. Saison startet der Weitalbus, dessen Fahrradanhänger nun sogar Elektrofahrräder befördern kann. Ab Oberursel werden an Wochenenden und Feiertagen vier Fahrten (um 8:38 Uhr, 11:18 Uhr, 13:18 Uhr und 15:18 Uhr) angeboten. In der Gegenrichtung fünf Fahrten (um 9.20 Uhr, 11.07 Uhr, 13.20

Presse- Information

Uhr, 15.20 Uhr und 17.20 Uhr). Einzelne Fahrten führen sogar ab/bis Bad Homburg. In Oberursel-Hohemark besteht Anschluss zur Frankfurter U-Bahn und in Weilburg zur Lahntalbahn. Zusätzlich zu den Halten in den vergangenen Jahren stoppt der Bus in Weilrod, Schmitten, Weilmünster an der Audenschmiede sowie der Haltestelle „Große Kurve“, welche auf halber Strecke zwischen Oberursel-Hohemark und dem Sandplacken liegt.

Am 1. Mai besteht aufgrund des Radrennens allerdings eine großräumige Umleitung. Bad Homburg und Oberursel werden nicht angefahren, stattdessen beginnt und endet der Weiltalbus an diesem Tag in Wehrheim.

Ausreichend Zeit für An- und Abreise einplanen

Die Mitnahme von Fahrrädern ist im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten in allen Zügen kostenlos. Da an besonders schönen Tagen gerade morgens und nachmittags mitunter sehr viele Fahrgäste mit Rad unterwegs sind, werden diese gebeten, ausreichend Zeit für die An- und Abreise einzuplanen, falls bei einer Fahrt einmal alle Radstellplätze belegt sein sollten.